



ALTERSZENTRUM  
GUGGERBACH DAVOS

2/2013

# Guggerbach-Zeitung

Monatszeitung des Alterszentrums Davos

## In dieser Ausgabe:

Wer macht was?	2
Vortrag «Olympia 2022»	2
Guggerbach QR-Code	2
Herzlich willkommen	3
Porträt M. Dürrenberger	4
Veranstaltungen	4

## Die Bewohner stehen im Mittelpunkt



**Die Bewohnerinnen und Kunden stehen im Zentrum unserer Aktivitäten. Wir richten uns nach ihren Bedürfnissen und Erwartungen.**

Getreu diesem Motto werden wir im Guggerbach einiges umsetzen. Die Anpassungen erfolgen nach dem Prinzip der kontinuierlichen Verbesserung auf der Basis unserer Guggerbach-Strategie. Die Preise werden im Restaurations-, Hauswirtschafts- und Dienstleistungsbereich nicht erhöht. Bei den gemäss Kanton vorgegebenen Maximaltarifen im Bereich der Pflege und Betreuung gibt es kleinere Preisanpassungen. Die Preisliste/Taxordnung kann an der Guggerbach-Rezeption bezogen werden.

Die Guggerbach-Zielsetzungen 2013:

- Anpassung der Betreuung durch unser Personal sowie Ausbau der Beschäftigung durch zum Teil externe Fachleute
- Anpassung des Abrechnungssystems für Dienst-, Service- sowie Spitexleistungen Wohnungen/Mieter.
- Überarbeitung der betrieblichen Abläufe (Effizienz etc.)
- Diverse Gebäuderenovationsarbeiten (Sanierung Balkone) im Wohnhaus B
- Neue Bilder auf den Stationen/Etagen 1 - 4

### Neuigkeiten «Calamares»

Die Planungsphase ist abgeschlossen: Nach der «Freigabe» durch den Kanton kann im April mit dem Aushub begonnen werden. Die laufende Ausschreibung erfolgt gemäss Submissionsrecht, das heisst alle Aufträge, die von der öffentlichen Hand mitfinanziert werden, müssen öffentlich ausgeschrieben werden. Die Zuschlagskriterien werden soweit rechtlich möglich entsprechend den gesetzlichen Vorgaben gewichtet.

**Die Baupläne sind zur Orientierung im Alterszentrum Eingangsbereich A5/ Promenade Eingang aufgehängt.**

### Höhepunkte im Februar

- Fr, 1.2., 15 Uhr:** Vortrag «Gesunde Ernährung im Alter»  
**Fr, 8.2., 15 Uhr:** «Karneval in Venedig»  
**Fr, 8.2., 16.30 Uhr:** Eröffnung Bilderausstellung «Farbspiele»  
**So, 17.2., 15 Uhr:** Tanznachmittag mit dem Trio Atlanta  
**Mi, 27.2., 14 Uhr:** Pferdeschlittenfahrt, Anmeldung bis 25.2. an der Rezeption

### Voranzeige

- Fr, 1.3., 15 Uhr:** Vortrag Neues Erwachsenenschutzrecht, Patientenverfügung

*Liebe Leserin, lieber Leser*

**Danke!** Vielen Dank für die vielen positiven Rückmeldungen, Feedbacks, guten Wünsche und natürlich die Spenden und «Trinkgelder», die wir aufs Jahresende oder zum Start ins neue Jahr erhalten haben – so macht uns die «Arbeit» im Guggerbach doppelt Spass.

Auf die wichtigsten Elemente unserer Alterskultur im Guggerbach - die Pflege, Betreuung, Aktivierung, Beschäftigung, Sicherheit sowie Förderung der Kontakte mit dem vielseitigen Veranstaltungsprogramm - richten wir auch im 2013 unser Augenmerk! Die vorherrschenden Erwartungen unserer BewohnerInnen und künftigen Guggerbach-Generation sind unabhängig und selbständig bleiben und wenn immer möglich Defizite und auch das Nichtalleinsein kompensieren. Diesen Erwartungen tragen wir im Guggerbach Rechnung.

Das Guggerbach-Erfolgsgeheimnis ist die konsequente Bewohner- und Kundenorientierung. Unsere BewohnerInnen, unsere Kunden sind äusserst dankbare «Auftraggeber». Sie sind nicht das «Mittel», sondern stehen im Mittelpunkt unserer Tätigkeit. Wir passen uns an die Vorgaben und Bedürfnisse an und wollen uns laufend verbessern. Unsere Denkweise, die mit stetigen Verbesserungen in kleinen Schritten die Wettbewerbsfähigkeit stärkt, bezieht sich auf das Wohlbefinden, das Angebot, die Qualität und das DAHEI-Fühlen im Guggerbach.

**Fazit:** Auf den Lorbeeren und der grossen Zufriedenheit unserer Bewohner ausruhen ist nicht unser Ding. Ich kann Ihnen versichern: Im Guggerbach geben wir alles, um den Lebensabend der älteren Generation zu verschönern. Vergessen wir nicht: «Alt werden wir alle, die einen früher und die anderen später».

**Urs Tobler, Zentrumsleiter**

# Wer ist wer - unsere Organisation 2013

## Der Stiftungsrat



### Die neuen Stiftungsräte:

Stefan Walser, Kleiner Landrat, und Daniela Ambühl

Die beiden neuen Stiftungsräte stellen sich gerne am Donnerstag, 7. Februar, ab 19 Uhr im Bistro-Abendcafé persönlich vor. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit und wünschen den beiden einen guten Start und eine erfolgreiche Tätigkeit im Guggerbach.

Der Guggerbach-Stiftungsrat setzt sich wie folgt zusammen: Hansjörg Künzli, Präsident; Marlis Zimmermann, Vize-Präsidentin; Stefan Hügli, Mitglied Stiftungsrat bisher; Daniela Ambühl, Stiftungsrätin neu; Stefan Walser, Kleiner Landrat, Vertretung der Gemeinde Davos neu.

## Der Betrieb

<b>Zentrumsleitung:</b>	Urs Tobler
<b>Pflege-Betreuung:</b>	Maya Knobel, Pflegedienstleitung; Edith Stoller, Pflege-Bereichsleitung I/Stv. PDL; Silvia Peterson, Pflege-Bereichsleitung II
<b>Restauration:</b>	Manuela Stiffler, Leitung Restauration; Anita Latscha, Chef de Service; Roger Winkelmann, Küchenchef; Stefan Suta, Sous-Chef
<b>Dienste:</b>	Bosa Suta, Leitung Dienste/Hauswirtschaft; Maria Rebelo, Wäscheversorgung Stv. HW; Markus Lehmann, Hauswartung/Gebäudeunterhalt/Technik
<b>Administration:</b>	Christian Hübscher, Buchhaltung/Controller; Ruth Wilhelm, Rezeption, Bewohneradministration, Marketing, QM; Manuela Dolf, HR-Assistentin, Rezeption, Sekretariat/Administration

## Die Rezeption



### An der Rezeption:

Ruth Wilhelm (links) und Manuela Dolf

Unsere Rezeption ist die Anlauf-, Koordinations- und Auskunftsstelle für sämtliche Fragen, Aufträge und Dispositionen. Kontaktieren Sie die Damen bei allen Anliegen ausserhalb der Pflege/Betreuung wie: Reservationen, Anmeldung, Anmeldeauskünfte, Taxidienste, Reparaturen uvm.

Telefon: intern 525 / extern 081 415 25 25; info@guggerbach.ch



**Davos Erbe in die Zukunft führen** - In den letzten 150 Jahren entwickelte sich Davos vom Auswanderertal zu einem prosperierenden Ort, der nicht nur da Geborenen, sondern auch vielen Zuzüglern Heimat und Zukunft verschaffte. Der Weg dahin führte über viele mutige Entscheide. Ob Tuberkulosepatienten, Touristen oder Kongressgäste, immer fanden die Davoser das entsprechende Angebot und erstellten die dazu gehörige Infrastruktur. Jeder dieser Schritte war begleitet von den Unkenrufen der Zauderer, der Mutlosen. Und noch jedes Mal gereichten die so sehr bekämpften Vorhaben Davos zum Vorteil. Ich bin überzeugt, das ist auch beim jetzigen Projekt Olympia so. Nachdem ich alle Argumente der Gegner und Befürworter gehört habe, bin ich überzeugt, dass Davos diesen neuen mutigen Schritt braucht. Das vorliegende Projekt ist gut durchdacht und vereint die Ansprüche an eine lebenswerte Zukunft in unserem Tal. Wirtschaftlich, ökologisch und gesellschaftlich. Ich stimme am 3. März mit voller Überzeugung Ja.

**Hansjörg Künzli, Guggerbach-Stiftungsratspräsident**

**Vortrag Infoveranstaltung zu «Olympia 2022»:** Fr, 15.2., 15 Uhr im Guggerbach Mehrzwecksaal

## Guggerbach-Kurzinfo auf Ihrem Handy

Der Guggerbach-QR-Code



Um unseren Guggerbach QR-Code lesen zu können, benötigt man ein Smartphone mit Kamera sowie eine Anwendung (App). Starten Sie eine der Apps und scannen Sie unseren QR-Code mit der Handy-Kamera. Unser Weblink mit verschiedenen Infos und Kontaktangaben wird geöffnet.

## Öffentliche Dienstleistungen

**Bistro «Guggerzyt»:** Jeden Tag offen von 8 bis 19 Uhr, bedient ab 9 bis 17.30 Uhr. Donnerstag «Abend-Café» bis 21 Uhr. Jeden 3. Freitag im Monat um 16.30 Uhr: «Fiirabed-Hock» mit Unterhaltung.

**Angebot:** Mittagessen: täglich Auswahl zwischen zwei Tagesmenüs und einem «Bistro-Menü».

Mo - Sa: Fr. 15.—, So: Fr. 19.— inkl. Salat, Suppe und Dessert.

Mo - Fr Menü-Wochenhit: Fr. 17.50. Samstag: Guggelitag (Take away). Znüni, diverse Kaffees, Kuchen, Patisserie und Getränke. Tageszeitungen. Guggerzyt Säli: Familienessen, Geschäftsessen und private Feste.

**Fitnesszentrum «Fit im Guggerbach»:** Öffnungszeiten täglich von 8 bis 20 Uhr. Jahres- und Halbjahresabos inkl. Gymnastikangebot «Fit im Guggerbach» jeden Do-Nachmittag. Weitere Infos erhalten Sie am Empfang.

### Guggerbach-Beratungs- und Anlaufstelle für Altersfragen:

Gerne beraten wir Sie bezüglich Guggerbachleistungen sowie Veranstaltungen und unterstützen Sie bei:

- Anträgen Ergänzungsleistungen, Hilflosenentschädigung
- Abrechnung und Rückforderung Krankenkassen etc.
- Organisation von Transporten inkl. Rollstuhltaxi
- Vermietung von Rollstühlen, Rollatoren, Notruf-Geräten etc.
- Organisation Umzug usw.

Besprechungstermine mit Urs Tobler, Zentrumsleitung, können Sie telefonisch oder direkt am Empfang vereinbaren. Ruth Wilhelm oder Manuela Dolf helfen Ihnen gerne weiter.

**Alterszentrum Guggerbach**  
**Kompetenzzentrum Generation 65+**  
**Obere Strasse 20**  
**7270 Davos Platz**

Öffnungszeiten Rezeption:  
 Mo - Fr 8 - 11.30 Uhr / 14 - 17.30 Uhr  
 Telefon 081 415 25 25  
 info@guggerbach.ch  
 www.guggerbach.ch

## Wir begrüßen herzlich...



... unsere neuen Bewohner:

Ernst Hämmerle  
 und  
 Verena Ardüser

## Traditioneller Neujahrsapéro



Beim traditionellen Neujahrsapéro stiessen viele Bewohner, Gäste und Personal fröhlich auf das neue Jahr an. Der Apéro im Foyer wurde musikalisch umrahmt vom Trio Italian Band.

## 90. Geburtstag von Alice Crameri



Alice Crameri feierte den 90. Geburtstag inmitten ihrer Familie bei einem Apéro im Foyer. Sie freute sich an den musikalischen Klängen von Marek Gracki und dem Besuch von Landrat Simi Valär und nahm die vielen Glückwünsche freudig entgegen.

## Fiirabed-Hock mit Teddy Launer



Der Fiirabed-Hock, der jeweils am dritten Freitag im Monat stattfindet, erfreut sich grosser Beliebtheit.

Auch im Januar genossen Bewohner und Gäste den gemeinsamen «Fiirabed» und tauschten sich bei Musikklingen von Teddy Launer fröhlich aus.

## Matthias Dürrenberger (43): «Sport baut Stress ab»

«Seit letztem April arbeite ich im Guggerbach zu 60 Prozent als Pflegefachmann HF. Dabei bin ich auf der Station und als Ausbildungs-Verantwortlicher für zwei FaGe-Lernende zuständig. Die Arbeit gefällt mir gut, und auf drei Dinge lege ich besonderen Wert: Die Pflege soll modern, qualitativ gut und bezahlbar sein.

**«Die Pflege soll modern, qualitativ gut und bezahlbar sein»**

Die restliche Zeit verbringe ich zu Hause, das heisst ich betreue meine 2-jährige Tochter, während meine Frau arbeitet. Ich bin also auch

noch Hausmann und Familienvater.

Aufgewachsen und die Ausbildung absolviert habe ich im Kanton Baselland, das hört man ja an meinem Dialekt. Wegen der Landschaft, den Bergen und den tollen Sportmöglichkeiten bin ich vor sechs Jahren nach Davos gezogen.

Sport ist mein Hobby: In meiner Freizeit unternehme ich gerne Skitouren, mache Langlauf und gehe Skifahren. Meine Tochter ist wenn möglich mit dabei. So ziehe ich sie auf der Loipe auf einem speziellen Schlitten hinter mir her. Manchmal gefällt es ihr gut, manchmal weniger. Dann reicht es halt jeweils nur für



**Dürrenberger bewegt sich täglich an der frischen Luft.**

eine kurze sportliche Betätigung. Ich versuche, mich jeden Tag mindestens 20 Minuten an der frischen Luft zu bewegen. So kann ich Stress

abbauen. Wenn ich nicht raus kann, werde ich ganz kribbelig. Im Sommer absolviere ich Hochtouren oder nehme am Swiss Alpine Marathon teil.»

### Veranstaltungen im Februar

**Fr, 1.2., 15 Uhr:** Vortrag von Gabriela Massmann: «Gesunde Ernährung im Alter»

**Di, 5.2., 14.30 Uhr:** Backen: Marmeladenknöpfe

**Do, 7.2., 18.30 Uhr:** Abendcafé mit Musik von Kurt Hostettler, Vorstellung neue Stiftungsräte

**Fr, 8.2., 15 Uhr:** Film von B. Pfeufer und Chr. Heldstab: «Karneval in Venedig»

**Fr, 8.2., 16.30 Uhr:** Eröffnung der Ausstellung von Hanni Lehmann: «Farbenspiel», Bilder in Acryl und Airbrush

**Sa, 9.2., 17 Uhr:** Andacht mit der Heilsarmee

**Di, 12.2., 14.30 Uhr:** Basteln: Geflochtenes Herz zum Valentinstag

**Do, 14.2., 19 Uhr:** Konzert der Musikschule, anschliessend Abendcafé im Bistro

**Fr, 15.2., 15 Uhr:** Info-Veranstaltung Olympia GR 2022

**Fr, 15.2., 16 Uhr:** Fiirabed-Hock mit Teddy Launer am Klavier

**Sa, 16.2., 11 - 15 Uhr:** Metzgete im Guggerbach

**So, 17.2., 15 Uhr:** Tanznachmittag mit dem Trio Atlanta

**Di, 19.2., 14.30 Uhr:** Backen: Pfälzerweingebäck

**Mi, 20.2., 15 Uhr:** Singen mit Jürg Wasescha

**Do, 21.2., 18.30 Uhr:** Abendcafé, ab 19 Uhr: Lotto spielen

**Fr, 22.2.:** Wanderung mit Minah Heimgartner: Auf dem Wolfgang mit Einkehr im Restaurant Kulm. Abfahrt/Treffpunkt: 13.47 Uhr beim Postplatz mit VBD Bus 1

**Di, 26.2., 14.30 Uhr:** Basteln: Papierketten aus Kalenderblättern

**Mi, 27.2., 14 Uhr:** Pferdeschlittenfahrt (Anmeldung bis 25.2. an der Rezeption). Auch externe Gäste sind willkommen - kleiner Beitrag

**Do, 28.2., 18.30 Uhr:** Bistro Abendcafé, ab 19 Uhr: Vorlesen und Quiz mit Marili Badrutt und Irmgard Beusch

### Aktivierung/Betreuung: Wochenprogramm

**Montag, 9.15 Uhr:** Atemtherapie mit Myriam Perrelet, Mehrzwecksaal

**Montag, 15 Uhr:** Besuchsnachmittag Frauenverein Dorf oder Bündnerinnen

**Montag, 17 - 18.30 Uhr:** Betreuung / Geräte-Einführung im Fitnesszentrum

**Dienstag, 10.30 Uhr:** Zeitung vorlesen, Foyer

**Dienstag, 14.30 Uhr:** «Beschäftigung»: Basteln, Backen in der Guggerbachstube

**Dienstag, 16.45 Uhr:** Turnen, Mehrzwecksaal

**Mittwoch, 10 Uhr, jeden 2:** Evangelischer Gottesdienst

**Mittwoch, 14 - 15.30 Uhr:** Betreuung / Einführung im Fitnesszentrum

**Mittwoch, 14.30 Uhr:** Gedächtnistraining - Erzählcafé im Mehrzwecksaal

**Mittwoch, 15.30 Uhr:** Guggerbach-Hausmusik spielt auf, im Bistro

**Donnerstag, 10 Uhr:** Katholischer Gottesdienst

**Donnerstag, 14 - 15.30 Uhr:** «Fit im Guggerbach» - Bewegungsprogramm, Treffpunkt im Fitnessraum

**Donnerstag, 18.30 Uhr:** Bistro-Abendcafé, im1 Guggerzyt

**Freitag, 14.30 Uhr:** «Unterhaltung/Kultur» - Spielnachmittag oder ab 15 Uhr Film-Diavortrag

**Freitag, 16.30 Uhr, jeden 3. im Monat:** Fiirabed-Hock im Bistro Guggerzyt

**Samstag, 17 Uhr, 1 x pro Monat:** Andacht mit der Heilsarmee, im Mehrzwecksaal